



Gisela Darrah

Lyrik mal zwölf

Gedichte für jeden Monat

Dezember 2017

Nun habe ich den Blog „Die Natur in uns“ für dieses Jahr beendet. Es hat mir Freude gemacht, alte und neue Gedichte zu den Monaten des Jahres zu sammeln und zu schreiben. Ich bin durch das Jahr gegangen mit mehr Aufmerksamkeit für die Natur und meine eigenen Gedanken und Gefühle dazu.

Was bewirkt der Verlauf des Jahres in mir? Welche inneren Bilder entstehen? Wie ist das alles verbunden?

Es entstand bei mir der Wunsch, diese Bilder und Inhalte als Buch in meinen Händen zu halten.

Ich lade Sie auf diese Reise durch das Jahr ein. Vielleicht schreiben Sie mir auch mal auf naturgedichteundfotos.wordpress.com.

Gisela Darrah

Inhaltsverzeichnis

Januar

Februar

März

April

Mai

Juni

Juli

August

September

Oktober

November

Dezember



Januar

Der Frost kann zaubern.
Unscheinbare Spinnweben
werden zu kunstvollen Mandalas.

Ein kleines Blatt am Strauch
wird zur prachtvollen Inszenierung.
Halb vertrocknete Hagebutten
werden zu überzuckerten Edelpralinen.

Trübes Wintergrau
wird zur festlichen Glitzerwelt.
Langweiliger Alltagstrott
wird zu erhabener Begeisterung.

Jahreswende

Das alte Heft
ist vollgeschrieben.
Da liegt das neue vor mir.
Leer.

Diesmal
will ich
keine Kleckse machen,
keine Eselsohren,
nicht durchstreichen,
nicht übermalen,
kein Wort zu viel,
kein Wort zu wenig.
Keine Fehler.

Noch nie
ist mir das gelungen.
Doch mit jedem Heft,
das ich neu und sauber beginne,
habe ich das Gefühl
dieser Möglichkeit.